

03.07.2008 07:25

Wieder schwere Unwetter über Kärnten

Feuerwehr stand Mittwochabend wieder im Dauereinsatz: Überschwemmungen und Vermurungen in Spittal und Villach, **Hagelschauer** und Sturm von Klagenfurt bis St. Veit.



"Land unter" am Bahnhofplatz in Spittal an der Drau Foto: kk/privat

Überschwemmte Keller, Tiefgaragen und Baumärkte, Vermurungen sowie überflutete Straßen hielten Mittwoch spätnachmittags rund 100 Feuerwehrmänner im Bezirk Spittal an der Drau auf Trab

Straßen vermurt. Auf der Katschberg Bundesstraße zwischen Spittal an der Drau und Seeboden kam es aufgrund der starken Regenfälle zu mehreren Überflutungen und Vermurungen. Die Straße musste teilweise für den gesamten Verkehr gesperrt werden. Im Stadtgebiet von Spittal musste die Freiwillige Feuerwehr zahlreiche Keller auspumpen und stand im Dauereinsatz. Personen wurden nach Informationen der Polizei nicht verletzt. Bei einem Murenabgang in der Gemeinde Nötsch wurde die Bleiberger Landesstraße mit rund 60 Kubikmeter Erdmaterial verlegt.

Sturm. Auch im Gebiet zwischen Klagenfurt und St. Veit an der Glan gingen Mittwochnachmittag **schwere Hagelschauer** nieder. Im Klagenfurter Stadtteil Annabichl wurde durch heftigen Sturm sogar eine Kaminverkleidung heruntergerissen, Sonnenschirme wirbelten durch die Luft, so Augenzeugen

Heftige Unwetter am Abend. Im Laufe des Donnerstags muss man in ganz Österreich wieder mit Unwettern rechnen. In Kärnten werden heftige Gewitter in den Abendstunden erwartet. Vor Eintreffen der Kaltfront strömt aber nochmals sehr warme Luft von Süden her ein. Später kommt es zu Unwettern. Am höchsten ist die Gefahr für Gewitter vom Mölltal über das Liesertal bis ins Gurk- und in das Metnitztal. Die Gewitter könnten hier speziell gegen Abend hin und in der Nacht ziemlich heftig ausfallen.

Sonne am Samstag. Am Freitag klingen etwaige Schauer rasch ab. Tagsüber wird es bei wechselnder Bewölkung zwischendurch wieder recht sonnig. Die Luft ist angenehmer und weit weniger schwül als an den Vortagen. Am Samstag ist die Gefahr für Gewitter sehr gering, von früh bis spät sollte dann über Kärnten wieder die Sonne scheinein. In der neuen Woche kommt dann aber spürbare Abkühlung auf den Süden zu.

Vergangenen Dienstag setzte ein Unwetter ganze **Dörfer** im Bezirk St. Veit **unter Wasser**. Bilanz: Vermurte Straßen, weggerissene Brücken, **vom Hagel zerhacktes Getreide**.